

Merseburg, 20. Juni 2022

## **ARS Betriebservice GmbH feiert 25-jähriges Jubiläum**

### **Vom Pipelinebetreiber zum erfolgreichen Pipelinedienstleister**

Am 19.06.2022 jährte sich der Gründungstag der ARS Betriebservice GmbH zum 25. Mal. Dies nahm die Geschäftsleitung des als Servicepartner für zahlreiche Betreiber von Pipelines und Tanklagern tätigen Unternehmens zum Anlass und begrüßte am 20. Juni zahlreiche Geschäftspartner sowie Persönlichkeiten aus Regionalpolitik und Wirtschaft zu einem Jubiläumsempfang am Hauptsitz des Unternehmens in Merseburg.

Kathrin Butter, die im Mai 2021 die Geschäftsführung der ARS als Nachfolgerin des Mitbegründers und langjährigen Geschäftsführers Roland Karge übernommen hat, blickt in ihrer Festrede in die Historie zurück:

„Die ursprüngliche Unternehmensidee geht auf die ersten Mitarbeiter der ARS zurück, die zuvor im Netzbetrieb Süd für die bekannte Betreibergesellschaft Mineralölverbundleitung Schwedt GmbH, die bis heute die PCK Raffinerie sowie die Total Energies Raffinerie in Leuna mit Rohstoffen versorgt, tätig waren. Der Netzbetrieb Süd war zuständig für die Rohöl-, Produkten- und Ethylenpipelines im Bereich Sachsen-Anhalt und Sachsen. Für diesen Bereich zeichnete Roland Karge als technischer Leiter verantwortlich.

Mit dem Baubeginn der Raffinerie „Leuna 2000“ wurde der Netzbetrieb Süd aufgelöst und das Betriebspersonal z.T. durch die Raffinerie übernommen. Der technische Bereich unter der Leitung von Roland Karge wurde nicht von der Raffinerie übernommen, so dass als Alternative zum Weg in die Arbeitslosigkeit die Ausgründung bzw. der Übergang der Abteilung in ein anderes Unternehmen zur Diskussion stand. In diesem Zusammenhang wurde der Gedanke geboren, die bisherige Tätigkeit der Wartung und Instandsetzung von Pipelinesystemen und Tanklagern als Service für Pipelinebetreiber anzubieten.“

Mit dieser neuartigen und in Deutschland noch nicht etablierten Geschäftsidee nahm Roland Karge Ende 1996 Kontakt zur Preussag Wasser- und Rohrtechnik GmbH, Niederlassung Halle-Leipzig auf. Im Ergebnis entsprechender Verhandlungen konnte die Übernahme der 12 technischen Mitarbeiter des Netzbetriebes Süd durch die Preussag Wasser- und Rohrtechnik vereinbart und damit die Weichen für die Entstehung der heutigen ARS gestellt werden.

Im weiteren Verlauf wurde auf Grund der großen Nachfrage nach dem neuartigen Pipelineservice, die ARS Anlagen und Rohrsysteme Spergau GmbH und Co. KG im Umfeld des Baus der Raffinerie in Leuna, am 19.06.1997 mit Sitz in Spergau als Joint Venture zwischen Preussag und Total gegründet.

Ein weiterer wichtiger und entscheidender Meilenstein in der Erfolgsgeschichte der ARS liegt im Jahr 1999. Hier bahnte sich eine umfangreiche Umstrukturierung und Neuausrichtung des Joint-Venture-Partners Preussag mit Fokus auf das Geschäftsfeld „Tourismus“ an. In dieser Entscheidung lag die Geburtsstunde der PREUSS Unternehmensgruppe und im Rahmen eines MBO (Management buy out) gründete Herr Dietmar Preuß im Jahr 1999 die PREUSS GmbH sowie die PRT Rohrtechnik GmbH mit dem Fokus auf Rohrbau, Rohrsanierung, Anlagenbau und Pipelineservice.

Unter dem Dach der PREUSS Unternehmensgruppe schrieb ARS ihre Erfolgsgeschichte fort. In den Folgejahren kamen insgesamt 4 weitere Standorte in Rostock, Rötha, Salzwedel und Schwedt hinzu. Der neue Hauptsitz des Unternehmens in Merseburg in der Hoppenhaupt-Straße wurde errichtet und mit wachsender Mitarbeiterzahl durch den Kauf weiterer Grundstücke und Gebäude im Merseburger Gewerbegebiet Nord erweitert.

Aus den 12 Mitarbeitern der „ersten Stunde“ im Jahr 1997 waren nur 5 Jahre später bereits 56 Mitarbeiter/innen geworden. Weitere 5 Jahre später erreichte die ARS ihre im Durchschnitt konstante Personalstärke von rund 90 Kolleginnen und Kollegen.

Durch den Firmenkauf des Ingenieurbüros für Kathodischen Korrosionsschutz Thomas Winkler Leipzig wuchs die ARS im Jahr 2020 weiter und baute ihren Expertenstatus und das Standortnetz im Bereich Kathodischer Korrosionsschutz weiter aus.

Heute erbringt die ARS, die seit 2014 als ARS Betriebservice GmbH firmiert, mit einem Team von 95 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 6 Standorten und zwei temporären Bürostandorten einen umfassenden Pipelineservice für namhafte Kunden der Gas-, Versorgungs- und Chemieindustrie. Dazu gehören u.a. die Dow Olefinverbund GmbH, die Mineralölverbundleitung Schwedt GmbH, die Total Energies Raffinerie Mitteldeutschland GmbH, die PCK Raffinerie GmbH Schwedt, die Linde Gas, die OMV und die Transalpine Pipelines (TAL) mit ihren Pipelinesystemen in Deutschland und Österreich sowie die K+S Minerals and Agriculture GmbH. Der Großteil der Partnerschaften ist dabei so alt wie die ARS, was das Team der ARS am 20.06.2022 zum Anlass nahm, sich recht herzlich für das Vertrauen und die gute und langjährige Zusammenarbeit zu bedanken.

Das Dienstleistungsspektrum der ARS erstreckt sich von der Inspektion, Prüfung, Wartung und Instandsetzung für Pipelinesysteme; dem Management, der Begleitung und Durchführung von Projekten im Pipelinebereich; Sanierungsprogramme; Ausser- und Inbetriebnahmen von Pipelinesystemen einschließlich Entleerungen und Wiederbefüllungen; Pipelineservices, wie z.B. Trassenkontrolle, und -pflege, Konzepte und Leistungen rund um den Kathodischen Korrosionsschutz sowie Planungs- und Engineering-Leistungen für Pipelines, Anlagen und Tanklager.

„Besonders stolz sind wir auf unsere Expertise rund um die Diagnostik von schleichenden Leckagen mit Lecksuchmolchen für Pipelines zum Transport von Flüssigkeiten. Seit 2003 bieten wir die Lecksuchmolchung als Service für unsere Kunden an und konnten unsere Molchflotte zu Beginn dieses Jahres um ein weiteres Diagnosegerät für Pipelines mit einem Durchmesser von nur 10 Zentimetern erweitern. Die Entwicklung des Gerätes war eine große technische Herausforderung umso mehr freut es uns, erneut etwas geschaffen zu haben, was am Markt einzigartig ist.“ erläutert Kathrin Butter zur jüngsten Innovation des Unternehmens.

Das ARS-Ingenieurteam beschäftigt sich derzeit mit Wasserstofftechnologien und Vorhaben zur Umwidmung und Ertüchtigung bestehender Leitungssysteme für den Wasserstofftransport aber auch mit Studien im Hinblick auf die Erweiterung vorhandener Pipelinenetze und beschreitet so gemeinsam mit ihren langjährigen Betreiberpartner den Weg in Richtung Energiewende.

### **Die ARS Betriebservice GmbH – ein Unternehmen der PREUSS Gruppe**

Die ARS Betriebservice GmbH gehört zur PREUSS Gruppe, die als familiengeführte Unternehmensgruppe mit über 700 Mitarbeitern zu den führenden Gesamtanbietern auf dem Gebiet des erdverlegten Rohrleitungsbaus, des Industrianlagenbaus und der Rohrsanierung gehört.

**[www.preuss-gruppe.de](http://www.preuss-gruppe.de) / [www.ars-bs.com](http://www.ars-bs.com)**

Ansprechpartnerin für Fragen ist:

Frau Kathrin Butter, Tel. 03461-2433 500, E-Mail: [butter.kathrin@ars-bs.com](mailto:butter.kathrin@ars-bs.com)